

328771-2026 - Planung

Deutschland – Bauarbeiten – Bauleistungen für den Teilneubau der Heinrich-Grupe-Schule in 37124 Rosdorf (Verlängerung)

OJ S 92/2026 13/05/2026

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Rosdorf

E-Mail: vergabestelle@rosdorf.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauleistungen für den Teilneubau der Heinrich-Grupe-Schule in 37124 Rosdorf (Verlängerung)

Beschreibung: Verlängerung der Vorinformation 2025-OJS088-00292613-de - Bauleistungen für den Teilneubau der Heinrich-Grupe-Schule in 37124 Rosdorf: Die Gemeinde Rosdorf wünscht die Heinrich-Grupe-Schule zu vergrößern, um Platz für insgesamt 400 Schüler zu bieten. Beim Planungsgrundstück handelt es sich um das Gelände der bestehenden Heinrich-Grupe-Grundschule im Ortskern der Gemeinde Rosdorf. Die Bestandsgebäude wurden in mehreren Abschnitten (von 1922 bis 2011) gebaut. Die Bestandsgebäude bestehen aus zwei Vollgeschossen (EG, OG) und sind teilunterkellert. Den oberen Abschluss bilden Satteldächer. Ziel der geplanten Maßnahmen ist eine zukunftsfähige barrierefreie Neuorganisation der HGS als vierzügige allgemeinbildende Schule im Ganztage. Die Gesamtmaßnahme wird in zwei Bauabschnitte gegliedert. BA1 bildet hierbei den Neubau. Der Altbau wird in zwei direkt aufeinander folgenden Abschnitten saniert, wird aber inhaltlich und logistisch als ein Bauabschnitt geplant und ausgeschrieben. Der Neubau ist dreigeschossig und teilunterkellert. Der Baukörper wird in Massivbauweise errichtet und erhält eine Klinkerfassade mit Mineralwoll-Dämmung. Die Geschossdecken werden als Stahlbetondecken ausgeführt und zum großen Teil mit Akustik-Abhangdecken versehen. Den oberen Abschluss bildet ein Flachdach. Die Räume im Bestandsbau behalten im Wesentlichen ihre bisherigen Funktionen. Vereinzelt werden Räume zur besseren Umsetzung des Nutzungskonzeptes getauscht. Im 1. Obergeschoss des Bestandes werden Sanitärräume ergänzt. Im Rahmen der baulichen Maßnahmen werden moderne Heizungssysteme, basierend auf erneuerbaren Energien, installiert. Die Heizwärmeversorgung des Neubaus wird durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, ergänzt durch eine PV-Anlage, sichergestellt. Der im Bestand vorhandene Gas-Brennwert-Kessel wird in ein bivalentes System mit Luft-Wasser-Wärmepumpe und Pufferspeicher eingebunden. Neubau und Altbau werden nach den Regeln der Technik elektrotechnisch neu ausgestattet und erhalten des Weiteren eine flächendeckende Hausalarmierung sowie ein elektroakustisches Notfall-Warnsystem.

Interne Kennung: 26-002 R Vorinformation (Verlängerung)

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Auftraggeber beabsichtigt, nachfolgende Gewerke wie folgt in das 80 %-20 %-Kontingent des § 3 Abs. 9 der Vergabeverordnung (VgV) zu unterteilen: 80 %-Kontingent und damit "europaweite Beschaffung": - 120 - Schadstoff- und Rückbauarbeiten 1. Bauabschnitt (bereits vergeben) - 130 - Rohbauarbeiten (1. BA bereits vergeben) - 140 - Zimmer- und Holzbauarbeiten - 150 - Dachdeckerarbeiten (1. BA bereits vergeben) - 160 - Fenster / Außentüren - 180 - Putzarbeiten / Klinker außen - 190 - Putzarbeiten innen 2. Bauabschnitt - 200 - Estricharbeiten 2. Bauabschnitt - 210 - Fliesen- und Plattenarbeiten - 220 - Trockenbauarbeiten - 230 - Innentüren - 240 - Tischlerarbeiten - Sanitärarbeiten - Heizungsbauarbeiten - Lüftungsbauarbeiten - Elektrotechnik - Gebäudeautomation - Aussenanlagen Neubau - Aussenanlagen Altbau 20 %-Kontingent und damit "nationale Beschaffung": - 110 - Gerüstbauarbeiten (1. BA bereits vergeben) - 120 - Abbrucharbeiten 2. Bauabschnitt - 190 - Putzarbeiten innen 1. Bauabschnitt - 200 - Estricharbeiten 1. Bauabschnitt - 250 - Stahlbauarbeiten - 270 - Bodenbelagsarbeiten - 280 - Malerarbeiten - 300 - Baureinigung - 99 Feuerlöscher - Blitzschutz - Aufzug (bereits vergeben)

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten, 45111100 Abbrucharbeiten, 45223220 Rohbauarbeiten, 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten, 45261210 Dachdeckerarbeiten, 45421100 Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör, 45410000 Putzarbeiten, 45262320 Estricharbeiten, 45431000 Boden- und Fliesenarbeiten, 45324000 Gipskartonarbeiten, 45262670 Metallbauarbeiten, 45432100 Bodenverlege- und Bodenbelagsarbeiten, 45442100 Anstricharbeiten, 45450000 Sonstige Baufertigstellungsarbeiten, 35111300 Feuerlöscher, 45232460 Sanitäre Anlagen, 45300000 Bauinstallationsarbeiten, 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, 45312310 Blitzschutzarbeiten, 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lange Str. 17

Stadt: Rosdorf

Postleitzahl: 37124

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 580 038,05 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YDJRAHA#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauleistungen für den Teilneubau der Heinrich-Grupe-Schule in 37124 Rosdorf
(Verlängerung)

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt, nachfolgende Gewerke wie folgt in das 80 %-20 %-Kontingent des § 3 Abs. 9 der Vergabeverordnung (VgV) zu unterteilen: 80 %-Kontingent und damit "europaweite Beschaffung": - 120 - Schadstoff- und Rückbauarbeiten 1.

Bauabschnitt (bereits vergeben) - 130 - Rohbauarbeiten (1. BA bereits vergeben) - 140 -

Zimmer- und Holzbauarbeiten - 150 - Dachdeckerarbeiten (1. BA bereits vergeben) - 160 -

Fenster / Außentüren - 180 - Putzarbeiten / Klinker außen - 190 - Putzarbeiten innen 2.

Bauabschnitt - 200 - Estricharbeiten 2. Bauabschnitt - 210 - Fliesen- und Plattenarbeiten - 220

- Trockenbauarbeiten - 230 - Innentüren - 240 - Tischlerarbeiten - Sanitärarbeiten -

Heizungsbauarbeiten - Lüftungsbauarbeiten - Elektrotechnik - Gebäudeautomation -

Aussenanlagen Neubau - Aussenanlagen Altbau 20 %-Kontingent und damit "nationale

Beschaffung": - 110 - Gerüstbauarbeiten (1. BA bereits vergeben) - 120 - Abbrucharbeiten 2.

Bauabschnitt - 190 - Putzarbeiten innen 1. Bauabschnitt - 200 - Estricharbeiten 1.

Bauabschnitt - 250 - Stahlbauarbeiten - 270 - Bodenbelagsarbeiten - 280 - Malerarbeiten - 300

- Baureinigung - 99 Feuerlöscher - Blitzschutz - Aufzug (bereits vergeben)

Interne Kennung: 26-002 R Vorinformation (Verlängerung)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten, 45111100 Abbrucharbeiten, 45223220

Rohbauarbeiten, 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten, 45261210 Dachdeckerarbeiten,

45421100 Einbau von Türen und Fenstern sowie Zubehör, 45410000 Putzarbeiten, 45262320

Estricharbeiten, 45431000 Boden- und Fliesenarbeiten, 45324000 Gipskartonarbeiten,

45262670 Metallbauarbeiten, 45432100 Bodenverlege- und Bodenbelagsarbeiten, 45442100

Anstricharbeiten, 45450000 Sonstige Baufertigstellungsarbeiten, 35111300 Feuerlöscher,

45232460 Sanitäre Anlagen, 45300000 Bauinstallationsarbeiten, 45331000 Installation von

Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, 45312310 Blitzschutzarbeiten, 45311200

Elektroinstallationsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lange Str. 17

Stadt: Rosdorf

Postleitzahl: 37124

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 09/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Eignungsnachweise nach § 6a VOB/A / § 6a EU VOB/A konkretisiert für die einzelnen Gewerke

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlagskriterium Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium 100 % Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDJRAHA/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDJRAHA>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDJRAHA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Vertragsbedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Rosdorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Rosdorf

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Rosdorf

Registrierungsnummer: 031590029029-0-18

Postanschrift: Lange Str. 12

Stadt: Rosdorf

Postleitzahl: 37124

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@rosdorf.de

Telefon: +49 551-789010

Fax: +49 551-7890155

Internetadresse: <https://www.rosdorf.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.rosdorf.de/wirtschaft-bauen/bauverwaltung/auftragsvergabe/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8c88f61a-962b-4b6e-a0fe-a2c1ac84f448 - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

Unterart der Bekanntmachung: 7

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/05/2026 14:27:43 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 328771-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 92/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/05/2026